

**\*RED LINES FOR CLIMATE JUSTICE\*** - Internationale Aktivist\*innen zu Gast in Köln - **\*Mehr Infos: [www.ausgeco2hlt.de](http://www.ausgeco2hlt.de)\***

Überall auf der Welt wurden Konzernen und Regierungen in den letzten Jahren durch vielfältige Aktionen rote Linien aufgezeigt. Bis hierher und nicht weiter. Rote Linien gegen den Raubbau an Natur, gegen die Zerstörung von Lebensgrundlagen und für globale (Klima-)Gerechtigkeit. In Köln sind diesen Sommer internationale Aktivist\*innen zu Besuch, die ihre Geschichten teilen, ihren Widerstand vernetzen und über gemeinsame Strategien diskutieren möchten. Im August heißt es dann im Rheinland wieder: Ende Gelände!

**\*DIE ZAD VERTEIDIGEN - KEIN FLUGHAFENBAU!\***

**\*Wann:\*** Dienstag 30.05.2017, 20:00

**\*Wo:\*** Autonomes Zentrum, Luxemburger Str. 93, 50939 Köln

Die ZAD (Zone à défendre – zu verteidigendes Gebiet) ist ein 1.600ha großes Gebiet, das einem zweiten Flughafen für die Stadt Nantes, Frankreich weichen soll. Statt dem Megaprojekt ist auf dem besetzten Gebiet ein außergewöhnliches Experimentierfeld für neue Lebensweisen entstanden, das immer wieder gegen Räumungsversuche verteidigt werden konnte. Wir diskutieren mit zwei Aktivistinnen der ZAD.

**\*STANDING WITH STANDING ROCK – WIDERSTAND GEGEN PIPELINEBAU\***

**\*Wann:\*** Samstag 03.06.2017, 18:00

**\*Wo:\*** Alte Feuerwache, Melchiorstraße 3, 50670 Köln

Die Dakota Access Pipeline soll über 11.000 Meilen Öl von North Dakota nach Illinois (USA) leiten. Unter anderem auch durch das Standing Rock Indian Reservat, wo sich starker Widerstand entwickelte, der vor allem von Indigenen getragen wird. Trotz weltweiter Solidarität wurde das Protestcamp nach monatelangen Auseinandersetzungen im Februar geräumt. Doch der Widerstand geht weiter. Es berichten Lakota-Aktivist\*innen aus Standing Rock und Sprecher\*innen von weiteren indigenen Organisationen.

**\*Mehr Infos:\*** <http://www.ausgeco2hlt.de/2017/05/10/stand-up-with-standing-rock-tour-vom-3-5-juni-im-rheinland/>

**\*PAREMOS LA MINA! - BESSER LEBEN OHNE KOHLE\***

**\*Wann:\*** Montag 03.07.2017, 20:00

**\*Wo:\*** Naturfreundehaus Köln Kalk, Kapellenstraße 9A, 51103 Köln

Die auf der Halbinsel La Guajira im Nordosten Kolumbiens gelegene Mine El Cerrejón ist der größte Stein-kohletagebau der Welt (69.000ha). Die Folgen für die Bewohner\*innen der Region und die Umwelt sind verheerend. Die lokalen Gemeinschaften (v.a. indigene & Afrokolumbianer\*innen) kämpfen seit Jahren gegen Vertreibung und die Zerstörung ihrer Lebensgrundlage. Der Staat antwortet meist mit dem Militär. Zu Gast sind Aktivist\*innen aus La Guajira und von der Umweltorganisation „Censat Agua Vive“ aus Bogota.

**\*BEYOND THE RED LINES – FILVORFÜHRUNG\***

**\*Wann:\*** Mittwoch 12.07.2017, 20:30

**\*Wo:\*** Filmpalette, Lübecker Str. 15, 50668 Köln

Beyond the Red Lines (Jenseits der roten Linien) ist die Geschichte einer wachsenden Bewegung, die „Es reicht!“ sagt, und die Transformation hin zu einer (klima)gerechten Gesellschaft selbst in die Hand nimmt.

**\*AUF GEHT'S, AB GEHT'S, ENDE GELÄNDE 2017! -INFOVORTRÄGE\***

I. Do. 20.07. 19:30; HS XVIII, Uni Köln, Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln

II. Mi. 02.08. 19:00; Allerweltshaus, Körnerstr. 77, 50823 Köln

2015 waren wir 1500 Menschen, 2016 4000 und es werden mehr. Ende Gelände ist ein Bündnis verschiedener Gruppen, das sich damit beschäftigt ein Klima der Gerechtigkeit zu schaffen und dafür Kohle-infrastruktur lahmlegt. Hier erfahrt ihr was alles für die Aktionstage (24.-29.08.) im Rheinland geplant ist.